Motomasisches Ritual: Les Nuits de l'Étrange in La Filature

Auteur : Thomas Flagel

Date : 30 September 2021

Machen wir uns ein bisschen Angst mit Les Nuits de l'Étrange, einem Höhepunkt in La Filature mit Aufführungen, Kino-Konzerten und getanzten Performances.

Benoît André musste seit seiner Ankunft an der Spitze von La Filature geduldig sein um, endlich, einen seiner neuen Höhepunkte zu programmieren. Les Nuits de l'Étrange vereinigen die künstlerischen Formen um unsere Sinne durcheinander zu bringen und uns in beunruhigende Universen eintauchen zu lassen. Auf dem Programm stehen Kino-Konzerte mit dem hervorragenden *Nightmare Before Christmas* von Tim Burton und dem großen Klassiker von George A. Romero *Die Nacht der lebenden Toten* (ab 13 Jahren). Ein echtes Meisterwerk von 1968 in dem die Zombies alles Menschliche angreifen. Diese Metapher des Vietnamkriegs, der Rassentrennung oder der Selbstzerstörung der Menschheit wird direkt von Frédéric Fleischer und Joachim Latarjet mit Posaune, Gitarre und Bass musikalisch umgesetzt. Eine Dosis Poesie und Sanftheit in einer brutalen Welt. Genauso erstaunlich ist *Radio Vinci Park* (ab 15 Jahren). Treffpunkt auf dem Parkplatz von La Filature, um 23:30 Uhr, für eine motomasische Performance zwischen einem gänzlich in Leder gekleideten Motorradfahrer und dem Tänzer François Chaignaud. Théo Mercier inszeniert dieses Duell, das einer mechanischen Balz ebenso ähnelt wie der Bändigung von 300 funkelnden Pferdestärken durch einen prahlenden Matador.

Les Nuits de l'Étrange, in La Filature (Mulhouse), am Freitag den 29. und Samstag den 30.

Oktober
lafilature.org